

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Gruppe Pharmazeutische Materialien und Prozessierung - Fachrichtung Pharmazie - folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2583, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: 3 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Die Forschungsgruppe „Pharmazeutische Materialien und Verarbeitung“ (Jun.-Prof. Lee) beschäftigt sich mit pH-responsiven, dynamischen Biopolymeren, sogenannten Biodynamern. Die Hauptschwerpunkte liegen hierbei auf dem Design, der Synthese, Charakterisierung der aminosäure-modifizierten Polymeren für biomedizinische Anwendungen wie gezieltem Arzneimitteltransport, Biosensorik und antibakteriellen Therapien. Für unser neues Forschungsprojekt suchen wir daher eine motivierte Doktorandin/ einen motivierten Doktoranden, die/der sich mit der Modifizierung und erweiterten Anwendung von dynamischen Polymeren unter Einbindung pharmazeutischer Wirkstoffe beschäftigt. Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Drug-Delivery-Systemen für kritische Arzneistoffe sowie der Untersuchung des ROS-basierten antibakteriellen Effekts auf Gram(-)-Bakterien in verschiedenen biologischen Modellen.

Ihre Aufgaben sind:

- Synthese und Modifikation von Biodynamern,
- Charakterisierung des Polymers anhand verschiedener Analyseverfahren wie NMR, UV-Vis-Spektrometrie, TEM, DLS, AFM, Raman-Spektroskopie, Massenspektrometrie, SEC, GPC und HPLC,
- Anwendungsanalysen der Polymere z.B. durch in vitro und Zellkulturexperimenten,
- Organisation von Forschungsplänen und wissenschaftliche Präsentation der jeweiligen Ergebnisse,
- Schreiben von Forschungsarbeiten (in englischer Sprache),
- Mitarbeit bei Kursen für und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Vertrags.

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Pharmazie, Chemie, Polymerwissenschaft, Werkstofftechnik, Bioingenieurwesen oder relevanten Bereichen.

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Sehr gute Kenntnisse in der Polymerchemie und nachgewiesene praktische Erfahrung in der Polymercharakterisierung,
- Hohe Affinität für medizinische, organische Chemie (Synthese, Modifizierung von Molekülen und Polymersynthese),
- Hohe Affinität für pharmazeutische Technologie (Nanopartikelherstellung, Formulierungsentwicklung etc.),
- Forschungserfahrungen mit Nanopartikeln und Polymersynthese sind von Vorteil,
- Hohe Motivation zum Erlernen neuer Fähigkeiten,
- Fähigkeit, unabhängig sowie auch im Team zu arbeiten,
- Positive Einstellung bei Problemlösungen,
- Deutsche Sprachkenntnisse (Niveau: Muttersprache),
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u. a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z. B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket Plus des saarVV).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **07.02.2025** an **sangeun.lee@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2583** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Jun.-Prof. Sangeun Lee
Pharmazeutische Materialien und Prozessierung
E-Mail: sangeun.lee@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.